Energieausweis für Wohngebäude



create your home

Bauberatung · Planungen · Projektentwicklungen

Bauträger · Ausführungen · Umbau und Sanierung

BEZEICHNUNG Schlosshof 1 - Top W 2.10 Umsetzungsstand Ist-Zustand

Gebäude(-teil) Wohnung Top 2.10 Baujahr 1800

Nutzungsprofil Wohngebäude mit zehn und mehr Nutzungseinheiten Letzte Veränderung

StraßeSchlosshof 1KatastralgemeindeMondseePLZ/Ort5310 MondseeKG-Nr.50106Grundstücksnr.20/1Seehöhe490 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

	HWB _{Ref,SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq,SK}	f _{GEE,SK}
A++				
A+				
A			A	
В				
С	С			С
D		D		
E				
F				
G				

 $\mathsf{HWB}_\mathsf{Ref}$. Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

fcee: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der Primärenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB $_{\rm em.}$) und einen nicht erneuerbaren (PEB $_{\rm n.em.}$) Anteil auf.

CO2eq: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren für Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Energieausweis für Wohngebäude



create your home

Planungs GmbH

 $Bautr\"{a}ger \cdot Ausf\"{u}hrungen \cdot Umbau \ und \ Sanierung$ Bauberatung · Planungen · Projektentwicklungen

GEBÄUDEKENNDATEN				EA-A	rt:	
	Brutto-Grundfläche (BGF)	75,8 m²	Heiztage	293 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
	Bezugsfläche (BF)	60,6 m ²	Heizgradtage	4.072 Kd	Solarthermie	- m²
	Brutto-Volumen (V _B)	218,6 m ³	Klimaregion	NF	Photovoltaik	- kWp
	Gebäude-Hüllfläche (A)	42,0 m ²	Norm-Außentemperatur	-10,9 °C	Stromspeicher	-
	Kompaktheit (A/V)	0,19 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	FW ern.
	charakteristische Länge (lc)	5,21 m	mittlerer U-Wert	1,06 W/m ² K	WW-WB-System (sek.)	-

Teil-BGF LEK_T -Wert 44,00 RH-WB-System (primär) FW ern. - m² Teil-BF RH-WB-System (sek.) - m² Bauweise schwer

Teil-V_B - m³

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf $HWB_{Ref,RK} = 48,9 \text{ kWh/m}^2\text{a}$ Heizwärmebedarf $HWB_{RK} = 48,9 \text{ kWh/m}^2\text{a}$ Endenergiebedarf $EEB_{RK} = 123,3 \text{ kWh/m}^2\text{a}$

Gesamtenergieeffizienz-Faktor $f_{GEE,RK} = 1,30$

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	$Q_{h,Ref,SK} =$	4.523 kWh/a	$HWB_{Ref,SK} = 59,7 \text{ kWh/m}^2 \text{a}$
Heizwärmebedarf	$Q_{h,SK} =$	4.523 kWh/a	HWB kWH/m59,7
Warmwasserwärmebedarf	$Q_{tw} =$	774 kWh/a	WWWB = $10.2 \text{ kWh/m}^2\text{a}$
Heizenergiebedarf	Q _{HEB,SK} =	8.971 kWh/a	$HEB_{SK} = 118,4 \text{ kWh/m}^2 \text{a}$
Energieaufwandszahl Warmwasser			e _{AWZ,WW} = 1,78
Energieaufwandszahl Raumheizung			e _{AWZ,RH} = 1,68
Energieaufwandszahl Heizen			e _{AWZ,H} = 1,69
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} =	1.725 kWh/a	HHSB = 22,8 kWh/m²a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	10.697 kWh/a	EEBskWh/mara,2
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	17.167 kWh/a	$PEB_{SK} = 226,6 \text{ kWh/m}^2a$
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn.ern.,SK} =	4.278 kWh/a	$PEB_{n.ern.,SK} = 56,5 \text{ kWh/m}^2 \text{a}$
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBern.,SK} =	12.889 kWh/a	$PEB_{ern.,SK} = 170,1 \text{ kWh/m}^2 \text{a}$
äquivalente Kohlendioxidemissionen	$Q_{CO2eq,SK} =$	922 kg/a	$CO_{2eq,SK} = 12,2 \text{ kg/m}^2\text{a}$
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			$f_{GEE,SK} = 1,33$
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	- kWh/a	$PVE_{EXPORT,SK} = - kWh/m^2a$

ERSTELLT

GWR-Zahl ErstellerIn create your home Planungs GmbH

Hellbrunnerstrasse 2, 5081 Anif Ausstellungsdatum 07.10.2025

Unterschrift 06.10.2035 Gültigkeitsdatum

Geschäftszahl

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.



Datenblatt GEQ Schlosshof 1 - Top W 2.10

Bauberatung · Planungen · Projektentwicklunger

Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

HWB_{Ref,SK} 60 f_{GEE,SK} 1,33

Gebäudedaten

Brutto-Grundfläche BGF 76 m^2 charakteristische Länge 5,21 m Konditioniertes Brutto-Volumen I_c m^3 g_b g_b 0,19 g_b g_b 0,19 g_b

Gebäudehüllfläche A_B 249 m² Kompaktheit A / V

Ermittlung der Eingabedaten

Geometrische Daten: It. Bestandsplan, kein Datum

Bauphysikalische Daten: It. Besichtigung vor Ort, 30.10.2025 Haustechnik Daten: It. Besichtigung vor Ort, 30.10.2025

Haustechniksystem

Raumheizung: Nah-/Fernwärme (Fernwärme aus Heizwerk (erneuerbar))

Warmwasser Kombiniert mit Raumheizung

Lüftung: Fensterlüftung

Berechnungsgrundlagen

Der Energieausweis wurde mit folgenden ÖNORMen und Hilfsmitteln erstellt: GEQ von Zehentmayer Software GmbH - www.geq.at
Bauteile nach ON EN ISO 6946 / Fenster nach ON EN ISO 10077-1 / Erdberührte Bauteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Unkonditionierte Gebäudeteile vereinfacht nach ON B 8110-6-1 / Wärmebrücken pauschal nach ON B 8110-6-1 / Verschattung vereinfacht nach ON B 8110-6-1

Verwendete Normen und Richtlinien:

ON B 8110-1 / ON B 8110-2 / ON B 8110-3 / ON B 8110-5 / ON B 8110-6-1 / ON H 5056-1 / ON EN ISO 13790 / ON EN ISO 13370 / ON EN ISO 6946 / ON EN ISO 10077-1 / OIB-Richtlinie 6 Ausgabe: April 2019

Anmerkung

Der Energieausweis dient zur Information über den energetischen Standard des Gebäudes. Der Berechnung liegen durchschnittliche Klimadaten, standardisierte interne Wärmegewinne sowie ein standardisiertes Nutzerverhalten zugrunde. Die errechneten Bedarfswerte können daher von den tatsächlichen Verbrauchswerten abweichen. Bei Mehrfamilienwohnhäusern ergeben sich je nach Lage der Wohnung im Gebäude unterschiedliche Energiekennzahlen. Für die exakte Auslegung der Heizungsanlage muss eine Berechnung der Heizlast gemäß ÖNORM H 7500 erstellt werden.